

Anhang 11 ¹⁾*Mietwert selbst genutzter Geschäftsräume (Preisbasis 1998)*

Bezeichnung	Mietwerte in Fr./m ² /Jahr		
	Städte	mittl. Orte	Land
<i>Einkaufscenter</i>	bis 500	bis 300	
<i>Verkaufslokale</i> bis 20 m ²	150–300	120–220	100–160
21–40 m ²	140–290	100–200	70–140
über 40 m ²	120–250	80–180	50–120
für Kioske bis 100 % mehr			
Büro-/Praxisräume (Nettofläche) je m ²	110–220	80–150	60–120
Garderoben, WC, Archive usw. je m ²	80–160	50–140	40–100
<i>Werkstätten</i> aller Art bis 20 m ²	80–150	60–130	50–100
21–100 m ²	60–110	50–100	40– 90
über 100 m ²	50–100	40– 90	30– 70
Garderoben, Waschräume, WC, Duschen usw. je m ²	50–120	60–130	30– 90
<i>Lagerräume</i>			
im Erdgeschoss oder mit Lift bis 40 m ²	50–100	30– 80	20– 60
über 40 m ²	40– 80	30– 60	20– 50
Keller oder 1. Stock ohne bis 40 m ²	30– 70	20– 60	20– 50
Lift über 40 m ²	20– 50	20– 40	10– 30
geschlossener Schuppen bis 40 m ²	20– 50	20– 40	10– 30
Estrich, ohne Lift über 40 m ²	15– 40	15– 30	5– 20
offener Schuppen			
<i>Industrielle Werkhallen</i>			
geschlossene, heizbare Hallen		40 – 140	
geschlossene, nicht heizbare Hallen		20 – 70	
offene Werk- und Lagerhallen		10 – 50	

¹⁾ Fassung gemäss Verordnung vom 25. November 1998, in Kraft seit 1. Januar 1999 (AGS 1998 S. 339).

Bezeichnung	Mietwerte in Fr./m ² /Jahr		
	Städte	mittl. Orte	Land
<i>Unüberbaute Plätze</i>			
Abbund- und Werkplätze per m ²		4 – 12	
Lagerplätze per m ²		3 – 10	
Parkplätze Autos per Fz		300 – 500	
Parkplätze Motos per Fz		20 – 30	
für überdeckte Plätze = Ansätze um 20–40 % erhöhen			
Garagen mit Licht, Wasser per PW		800 – 1'400	
Garagen mit Licht, Wasser per LW		1'200 – 1'800	
für Einstellhallen mit unabgetrennten Plätzen = Ansätze um 10–20 % reduzieren			

Bezeichnung	Mietwerte in Fr./m³ /Jahr		
	Städte	mittl. Orte	Land
<i>Kühlräume</i>			
Nutz-/Kühlräume bis 30 m³	70–140	Gefrier- räume	70–140
31–50 m³	60–120		60–120
über 50 m³	20– 60		50–100
gilt für Nettomasse, Höhe bis 1. Kühlrohr, Zugang und Schleuse nicht einrechnen			

Allgemeine Verkehrsflächen wie Treppenhaus, Korridor, Lift usw. sind inbegriffen.
Die Mietwerte variieren je nach Ausbaustand, Grösse, Zustand, Zufahrtsmöglichkeit, Lage des Objektes.